

Hohensteiner BLÄTTCHEN



Jahrgang 9 | Nr. 7
Freitag, 16. Februar 2024

MITTEILUNGSBLATT
DER GEMEINDE HOHENSTEIN

Bürgermeister Daniel Bauer zu Besuch beim Strinzer Treff am Dienstag, 06. Februar



Ein schöner, kurzweiliger Nachmittag bei Kaffee und Kreppeln, lustigen Vorträgen und Schunkelmusik von Gisela Diefenbach. Einige Gäste wagten sogar ein kleines Tänzchen. Das Orga-Team bedankt sich herzlich beim Bürgermeister für den Besuch, bei Gisela Diefenbach für die fetzige Musik und allen Gästen für ihre Beiträge und ansteckende gute Laune.

Der nächste Strinzer Treff findet am **Dienstag, 05.03. um 15.00 Uhr** im Clubraum der Aubachhalle statt.

Das Orga-Team Renate, Eva, Ursel und Edith freuen sich auf rege Teilnahme.



» Aus unserer Gemeinde

Die **Gemeinde Hohenstein** sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**



eine/n Hausmeisterin/Hausmeister (m/w/d)
für die **gemeindl. Liegenschaft im Ortsteil Holzhausen ü. Aar**

Erwartet wird **Verantwortungsbewusstsein** und **Zuverlässigkeit**.

Entlohnung bzw. Eingruppierung erfolgt gemäß TVöD im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung.

Weitere Informationen erhalten Sie über unsere Website www.hohenstein-hessen.de

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an den

Gemeindevorstand der Gemeinde Hohenstein
Schwalbacher Str. 1
65329 Hohenstein

oder per E-Mail an
fenja.weimer@hohensein-hessen.de
eva.antlitz@hohensein-hessen.de

Telefonische Auskünfte erteilt Frau Weimer, Tel. 06120/2944 oder Frau Antlitz, Tel. 06120/2942

Hohenstein
...immer der richtige Weg!



„LIMES IM HOFGUT“
DAS MUSEUM IST TÄGLICH VON
9.00 BIS 21.00 UHR GEÖFFNET.
DER EINTRITT IST FREI
www.limes-in-hohenstein.de

Das Holdesser Tauschhäusje



findet ihr in der Straße „Am Kindergarten“, direkt am Sportplatz.

Es ist mittwochs von 16.00 - 17.00 Uhr und sonntags von 14.00 - 15.00 Uhr geöffnet!

Es darf alles abgegeben werden, was noch sauber

und funktionsfähig ist und nicht größer als 40x40x40 cm, jedoch keine Kleidung, keine Kuschtiere und keine Bücher!

Kommt und bringt was ihr nicht mehr braucht, stöbert und findet eure „Schätze“!

„Was ein Mensch nicht mehr braucht, erfreut einen Anderen und schont die Umwelt!“

Das Tauschhäusje Team freut sich auf euren Besuch und auch über Verstärkung!

■ Borner Spätlese

Leider finden krankheitsbedingt, momentan keine Treffen der Senioren statt!

■ Hohensteiner Tanzkreis

Mit internationalen Kreistänzen, Squares, Kontratänzen und Rounds werden die Aufmerksamkeit, das Gedächtnis und die Koordination geschult. Körper und Geist kommen in Bewegung, dabei macht das Tanzen mit wechselnden Partnern und Gruppierungen großen Spaß. Der Tanzkreis trifft sich **jeden Dienstag von 10.00 - 11.30 Uhr im Haus des Dorfes in Steckenroth**. Weitere Informationen erhalten Sie von der Tanzleiterin Hildegard Bernstein. Kontakt 06124/12357.

■ Die Braaderter Fassenacht unterwegs im Wilden Westen



Am Fastnachtssamstag stieg die diesjährige Kappensitzung des TuS Breithardt in der restlos ausverkauften Breithardter Narrhalla, die in diesem Jahr wieder besonders festlich geschmückt war. Mithilfe beeindruckender Beleuchtungstechnik wurden Bühne und Narrhalla in den Fastnachtssfarben rot, weiß, blau und gelb illuminiert. Die Besucher, viele als Cowgirl, Cowboy, Indianerin oder Indianer verkleidet, betraten zunächst durch eine Saloontür im

Eingangsbereich die Narrhalla, um sich anschließend im Saloon von Braadert-City bestens unterhalten zu lassen.

Die Sitzungspräsidenten Sven Bach und Eike Emich ritten zum Bonanzalied und als Cowboys verkleidet gemeinsam mit ihren Elferatskollegen auf die Bühne. Der Elferrat, erstmals auch mit weiblicher Besetzung, erschien als Braaderter Kavallerie in Westermontur, in Cowboykleidung oder als Indianer auf dem Kriegspfad (siehe Bild). Zuvor waren in einer Anfangsszene zum Lied „Spiel mir das Lied

■ Beginn der Fälligkeiten erst zum 15. März

Aufgrund der Systemumstellung unseres Finanzsystems werden die Abbuchungen der Fälligkeiten erst zum 15. März beginnen und die Jahresfestsetzungen der Fälligkeiten auf zehn Monate verteilt werden.

■ Informationen zu unseren gemeindlichen Gremien

Über unser Ratsinformationssystem „SessionNet“ können alle Informationen zu öffentlichen Sitzungen eingesehen werden wie z.B. Sitzungsprotokolle, Terminkalender und die Zusammensetzung der einzelnen Gemeindeorgane.

Zum Ratsinformationssystem gelangen Sie über die Website der Gemeinde Hohenstein unter: www.hohenstein-hessen.de - Menüpunkt „Informationen“ - Gremieninfos bzw. direkt über den Link <https://sessionnet.hohenstein-hessen.de/sessionnet/bi/info.php>

■ Cafe-Treff-sicher

Das **Cafe-Treff-sicher**, jeden ersten Mittwoch, ab 15.00 Uhr im grünen Raum der Alten Schule in Breithardt! Kaffee und Kuchen sind mit von der Partie, jetzt fehlen nur noch Sie!

vom Tod“ die beiden Zeremonienmeister vom, als Bardame verkleideten Mundschenk, hinterrücks erschossen worden.

Das Organisationskomitee (Sven Bach, Eike Emich, Volker Emich, Rolf Petri, Marcus Penk, Markus Rau, Mona Petri, Fabienne Rienhardt, Hanna Wüchner, Nils Petri und Ralf Guckes) konnte gemeinsam mit dem Publikum ein abwechslungsreiches Programm genießen, das von rund 170 Aktiven (im Alter zwischen 7 bis 63 Jahren) gestaltet wurde. Zahlreiche Tänze, Büttreden, Sketche und Playback-Shows sorgten für beste Unterhaltung bei dem gut gelaunten Publikum, das im Anschluss an die Sitzung noch bis in den frühen Morgen das Tanzbein schwingen konnte.



Elferrat Breithardt

Tänzerisch aktiv auf der Bühne waren die Funkenmariechen Fabienne Rienhardt und Hanna Wüchner mit einer Après-Ski-Party, zwei Nachwuchs-Tanzgruppen des TuS Breithardt, nämlich die „Lollipop“ in Tierkostümen zu Melodien aus dem Walt-Disney-Film König der Löwen sowie die „Diamonds“ in rosa Kostümen zur Musik aus dem Barbie-Film. Ebenfalls dabei war die Showtanzgruppe aus Strinz-Margaretha mit einer atemberaubenden Galanacht auf dem Traumschiff, das Garde-Duo Ariane Schmidt und Chiara Reinhardt auf einem Weltraum-Trip sowie die TuS-Tanzgruppe „Shenti“ mit einem anspruchsvollen und abwechslungsreichen Tanz zum Titel „Walk like an Egyptian“, der in der Zeit der alten Ägypter spielte. Die Gruppe „HuSsies“ sorgte mit einer lustigen Mischung aus Tanz und Playback-Show für etliche Lacher, zogen sie doch als „Randle-Omas auf Partytour“ los, um das Braaderter Nachtleben zu bereichern. Den Abschluss machte das TuS-Männerballett die „Schwäncher“ mit einem imposanten und teils akrobatischen Tanz, bei dem die 21 jungen Männer als „Crazy Circus“ Zirkusluft in der Narrhalla verbreiteten.

Die Breithardter Jugendfeuerwehr spielte mit ihrer Playback-Show „Der Schuh des Manitu“ in lustiger Manier Szenen aus dem gleichnamigen Film nach. Ebenfalls mit von der Partie waren die Braaderter Woachebauer, die als „Parbachtaucher und ihre Fischerchöre“ in maritimen Kostümen zum Lied „Die Glocken von Rom“ wortwörtlich die Glocken schwingen und hell erklingen ließen.



Breithardt Auftakt

Als Büttredner begann Protokoller Lukas Bachmann, der als der Braaderter Presseemann neben Lokalkolorit auch Nachdenkliches zu aktuellen politischen Themen anbrachte. Volker Emich kommt als Westernheld in die Bütt und erklärt, warum und wie ein Westernfilm

in Braadert gedreht wurde. Als ein Fassenachter im Advent erklärt Frank Becker die Vorweihnachtszeit aus der Sicht eines Fassenachters, dabei schlägt er auch einen gemeinsamen Ausflug von Abordnungen aus Holdesse und Braadert zur legendären Kneipe „Husche Ellen“ in Algenroth vor. Über seinen beruflichen Werdegang, wie er letztendlich dann hauptberuflicher Braaderter Kerbevadder wurde und welche Anforderungen, neben Trinkfestigkeit, dabei zu erfüllen sind, berichtete Max Mylius.

Hervorragend in Szene gesetzt wurden die Mitwirkenden vom Technik-Team rund um Carsten Daum, das neben den beiden Zeremonienmeistern Paul Ohlemacher und Luka Wüchner sowie dem Mundschenk Peter Stein für einen reibungslosen Ablauf auf der Bühne sorgte. Das Bewirtungsteam um Vereinsvorsitzende Christine Krämer-Stein, Natascha Penk und Dirk Stein sorgte für eine erstklassige Versorgung im Braaderter Saloon, so dass der Kassierer Mike Geiter des veranstaltenden TuS Breithardt zufrieden resümierte: die Mühe hat sich gelohnt!

■ Anzeigen- und Redaktionsschluss

Ausgabe Blättche	Erscheinungs-Datum	Anzeigen- und Redaktionsschluss
KW 08	23.02.2024	19.02.2024
KW 09	01.03.2024	26.02.2024
KW 10	08.03.2024	04.03.2024

Allgemeine Redaktion: Frau Held

Tel. 06120/2921 - Zimmer 1.01, 1. Stock

E-Mail: daniela.held@hohenstein-hessen.de

Anzeigen: Frau Klankert

Tel. 06120/2948 - Zimmer 1.09, 1. Stock

E-Mail: heike.klankert@hohenstein-hessen.de

■ Hohensteiner Wanderkreis

Donnerstag, 08.02. war wettermäßig mal wieder so ein Wandetermin, bei dem, wenn entsprechende Kommunikationskanäle bestünden, mit Sicherheit der Vorschlag zur Absage der geplanten Wanderung oder zumindest deren Verschiebung gekommen wäre. Aber ohne „WhatsApp“ hieß es für den Wanderführer „Warts ab“ und fahr mal hin.

Tatsächlich standen am vereinbarten Treffpunkt auf dem Parkplatz an der Eisernen Hand um 14.00 Uhr ein Dutzend mutige Wanderwillige zum Abmarsch bereit. Wobei einige explizit erklärten, dass sie keine Schönwetterwanderer wären. Nun, das Wetter sah zu Hause vom Sofa schlechter aus als draußen in der Natur. Die Temperatur war für die Jahreszeit zwar zu warm, aber zum Wandern angenehm und der Regen war zu diesem Zeitpunkt ein Fluss in Bayern und kein Nassmacher von oben. So stapfte die kleine Gruppe frischen Mutes am ehemaligen Bahnhof vorbei in Richtung Unterführung unter der B 54. Mit der Überquerung der Zufahrt zum Haus Hubertus war das rutschigste Wegstück vorerst gemeistert, wohl wissend, dass es auf dem Rückweg noch einmal passiert werden musste. Die Wegeverhältnisse waren bei der heutigen Tour auch das eigentliche Problem, denn was der Regen vergangener Stunden nicht geschafft hatte, gelang Hessenforst mit großen Maschinen und herumliegenden Ästen spielend. Statt auf Wanderwegen und Pfaden diente die asphaltierte Straße zum Schläferskopf zum Warmlaufen. Pfützen mit klarem, grauem oder schmierig gelbem Wasser wurden elegant umrundet. Graue Schleier waberten zwischen den Bäumen und sorgten für Stimmung besonderer Art. Unvermittelt tauchte die Schutzhütte am Wegesrand auf und dann wurde die zum Mathildenborn abzweigende Forststraße erreicht. Sie diente den Läufern nur für wenige Meter und dann ging es nach ein paar Orientierungshinweisen bergauf. Während das Wasser der vergangenen Nacht links im Graben munter abwärts plätscherte und eine Sickerdohle nach der anderen füllte, mussten die Läufer bis zum nächsten Quersweg 80 Höhenmeter ersteigen. Der Himmel hatte sich gehoben, die Sichtweite war entsprechend besser, was bei einem Wanderer zu der Feststellung führte, dass der nächste Wegabschnitt ja auch noch bergauf geht. Mit einem Püschchen und der frischen Luft zum Durchatmen gelang auch ohne Verluste die Überwindung der letzten Höhenmeter bis zum höchsten Punkt der heutigen Wanderung mit Erreichen des Rhein-Höhenweges. Wie locker es die Wanderschar dabei genommen hatte, wurde bei dem dort aufgenommenen Gruppenbild deutlich. Unter Helau-Rufen lupfte eine Wanderin kess ihre Beinkleider, zeigte ihre ringelbestrumpften Waden und machte damit deutlich, dass heute Weiberfastnacht ist. Auf der Wanderautobahn des Rhein-Höhenweges ging es nun munter abwärts. An der Stelle, wo der Weg zum Biegel abzweigt, erklärte der Wanderführer, dass die heutige Tour eigentlich hier hätte weitergehen sollen. Rutsch-

gefahr und die graue Wolkensuppe, welche eine Aussicht ins Aartal unmöglich machte, verhinderten die Besonderheit der Weitsicht und bargen beim Abstieg ein zu hohes Risiko. So verkürzte man die Strecke um gut einen Kilometer auf nur noch gut 7 km und blieb auf dem breiten Wanderweg bis zum Wasserbehälter der Fernwasserversorgung. So als wollte Petrus darauf aufmerksam machen, dass unser Wasser nicht bloß aus der Erde kommt, sondern zunächst einmal von oben kommen muss, schickte er flugs ein paar Tropfen. Hatten die meisten Wanderinnen und Wanderer die Regenvertreiber bisher erfolgreich, aber zusammengeklappt bei sich getragen, so durften sie nun für zwei- bis dreihundert Meter tatsächlich zum Einsatz kommen, dann war auch dieser Nieselregen überstanden. Im Lokal Waldgeist hatte man für die Gruppe einen Tisch reserviert, der auch das Hinzukommen von zwei weiteren Personen erlaubte. Während man auf das Essen wartete, sich fröhlich unterhielt, stellten auch einige Teilnehmer an ihren Gesichtszügen fest, dass die Wanderung ihnen den Besuch eines Kosmetiksalons erspart hätte. Am Ende meinten alle Wanderinnen und Wanderer, dass es gut war, sich heute trotz Bedenken auf den Weg gemacht zu haben.



Am **Donnerstag, 22.02.** will Werner uns durch seine Heimatgemarkung führen. Treffpunkt ist wie üblich um 14.00 Uhr in Steckenroth auf dem Parkplatz über dem Friedhof. Es wird in Richtung Römersbach gehen und wir dürfen gespannt sein, auf welchen Wegen er uns führt.

Abschluss ist selbstverständlich im Gasthaus „Zum Taunus“.

Wer sich über den Hohensteiner Wanderkreis informieren möchte, kann dies auf der Homepage des Wanderkreises www.hohensteiner-wanderkreis.jimdo.com tun und sieht dort neben Berichten auch Bilder von früheren Touren. Außerdem besteht die Möglichkeit zur telefonischen Auskunft bei Horst Bernstein, 06124/12357.

» Öffentliche Bekanntmachungen

■ Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Holzhausen e.V.

Gemäß § 16 der Satzung für die Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Hohenstein und gemäß § 10 der Vereinssatzung des Fördervereins der Feuerwehr Holzhausen e.V. wird hiermit zur gemeinsamen Jahreshauptversammlung am **Freitag, 01.03. um 20.00 Uhr** in das Feuerwehrgerätehaus Holzhausen eingeladen.

Tagesordnung A:

(nach Gemeindegatsatzung)

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Totengedenken
3. Bericht des Wehrführers
4. Bericht aus der Jugendfeuerwehr
5. Bericht aus der Kinderfeuerwehr
6. Grußwort der Gäste
7. Beförderungen, Ehrungen
8. Verschiedenes

Tagesordnung B:

(nach Vereinssatzung)

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Totengedenken
3. Bericht des Vereinsvorsitzenden
4. Bericht des Kassierers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes

7. Wählen eines Wahlleiters
8. Rücktritte
 - 8.1 Rücktritt des 1. Vorsitzenden
 - 8.2 Rücktritt des 2. Vorsitzenden
 - 8.3 Rücktritt des 1. Beisitzers
 - 8.4 Rücktritt des 3. Beisitzers
9. Wahlen
 - 9.1 Wahl 1. Vorsitzender
 - 9.2 Wahl stv. Vorsitzender
 - 9.3 Wahl Schriftführer
 - 9.4 Wahl Pressesprecher
 - 9.5 Wahl 1. Beisitzer
 - 9.6 Wahl 2. Beisitzer
 - 9.7 Wahl 3. Beisitzer
 - 9.8 Wahl der Kassenprüfer
10. Verschiedenes

Wünsche und Anträge zur Tagesordnung sind bis zum 25.02. schriftlich dem Wehrführer oder Vereinsvorsitzenden mitzuteilen.

Aktive und Mitglieder der Alters- und Ehrenabteilung werden um Erscheinen in Dienstkleidung gebeten.

Kai Kircher
(Wehrführer)

Peter Kräfft
(Vereinsvorsitzender)

■ Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Steckenroth e.V.

Gemäß § 14 der Satzung für die Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Hohenstein und gemäß der Vereinssatzung der Freiwilligen Feuerwehr Steckenroth e.V. findet am **Samstag, 02.03. um 20.00 Uhr** im Gasthaus „Zum Taunus“ die diesjährige Jahreshauptversammlung statt, zu der hiermit eingeladen wird.

Tagesordnung I:

(öffentlich - rechtliche Einrichtung)

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Totenehrung
3. Jahresbericht des Wehrführers
4. Jahresbericht der Jugendfeuerwehrwartin
5. Jahresbericht der Kinderfeuerwehrwartin
5. Grußwort der Gäste
6. Beförderungen
7. Planungen 2024
8. Verschiedenes

Tagesordnung II:

(Freiwillige Feuerwehr e.V. - Vereinssatzung -)

1. Begrüßung und Verlesung der Niederschrift der Jahreshauptversammlung 2023
2. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahl der Kassenprüfer 2024
7. Ehrungen
8. Planungen / Veranstaltungen 2024
9. Verschiedenes

Jan Betz
- Wehrführer und 1. Vorsitzender -

Um die Lesbarkeit zu vereinfachen, wird auf die zusätzliche Formulierung der weiblichen Form verzichtet.

» Bürgerservice

■ Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montags, Mittwochs und Freitags von 07.30 - 11.30 Uhr sowie Montags von 13.00 - 15.00 Uhr und Mittwochs von 15.30 bis 18.30 Uhr finden offene Sprechstunden im Rathaus statt. Dabei kann es zu Wartezeiten kommen. Dienstags und donnerstags erfolgt der Zutritt nur mit vorheriger Terminvereinbarung. Termine können telefonisch oder online vereinbart werden. Die Online-Terminvergabe findet man auf der Homepage www.hohenstein-hessen.de unter dem Menüpunkt „Gemeinde“.

■ Mitteilungen zu Personalausweisen und Reisepässen

Abholung von Personalausweisen und Reisepässen

Personalausweise die bis zum **02.02.2024** und Reisepässe die bis zum **26.01.2024** beantragt wurden, können im Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung während den Öffnungszeiten

Montag, Mittwoch und Freitag von 07.30 - 11.30 Uhr
Montag von 13.00 - 15.00 Uhr
Mittwoch von 15.30 - 18.30 Uhr

abgeholt werden.

Wir weisen diesbezüglich darauf hin, dass bei der Abholung die alten Ausweise bzw. Reisepässe, soweit vorhanden, mitzubringen sind.

Bitte beachten Sie, dass der Personalausweis nur dann abgeholt werden kann, wenn Sie den PIN-Brief der Bundesdruckerei erhalten haben.

Die Abholung des Ausweises/Passes ist auch mit einer Vollmacht möglich.

Neubeantragung von Personalausweisen und Reisepässen

Für die Beantragung eines neuen Bundespersonalausweises und/oder Reisepasses ist es erforderlich, dass der Antragsteller persönlich erscheint. Hierfür sind folgende Dokumente vorzulegen:

- bisheriger Ausweis bzw. Reisepass
- aktuelles biometrietaugliches Passfoto
- Geburts- bzw. Heiratsurkunde, sofern noch kein Ausweis/Pass vorhanden ist oder der bisherige Ausweis/Pass **nicht** von der Gemeinde Hohenstein ausgestellt wurde

Bei der Beantragung von Ausweisen und Pässen **für minderjährige Personen** wird zusätzlich die **Einverständniserklärung von allen Sorgeberechtigten** benötigt.

Die Bearbeitungsdauer liegt zur Zeit für Personalausweise bei ca. zwei bis drei Wochen, für Reisepässen bei ca. drei bis vier Wochen.

» Schulnachrichten

■ Lindenschule Breithardt

Bitte helfen Sie Kindern der Lindenschule in Breithardt

Der Förderverein der Lindenschule in Breithardt, hat sich zum Ziel gesetzt, die Schule bei ihren Erziehungsaufgaben für behinderte und pflegebedürftige Kinder in materieller und ideeller Weise zu unterstützen. Nur mit den finanziellen Mitteln des Fördervereins, die sich aus den Beiträgen und den Spenden der Mitglieder und Privatpersonen zusammensetzen, sind diese Projekte (Lern- bzw. Spielmaterialien, Spiel- und Sportgeräten) realisierbar. Seien Sie mit dabei und helfen Sie Kinderwünsche zu erfüllen! Die Kinder benötigen eine Rollstuhlschaukel, ein Rollstuhlkarussell, diverse Spielsachen und nicht zuletzt einen neuen Schulbus! Jede Spende zählt - und jeder Beitrag hilft!



Und so können Sie spenden:

Bankverbindung: VSPB Wiesbadener Volksbank

IBAN: DE85 5109 0000 0040 2336 01 BIC: WIBADE5W

Auf unserer Internetseite www.fv-lindenschule.de finden Sie weitere Informationen über die Arbeit des Fördervereins.

Kontakt: info@fv-lindenschule.de

» Unsere Jubilare

■ Barbara Czermin (Breithardt) wurde 80 Jahre



Bürgermeister Daniel Bauer und Ortsvorsteher Andreas Gerloff überbrachten der Jubilarin Barbara Czermin am 07. Februar die Glückwünsche der Gemeinde Hohenstein und des Ortsbeirates Breithardt zum 80. Geburtstag.

» Vereine und Verbände

■ TuS Breithardt 1904 e.V.



Ab 21.02. neuer Tai Chi Qi Gong Kurs beim TuS Breithardt

Tai Chi und Qi Gong: In dieser traditionellen Bewegungskunst aus China vereinigen sich Heilgymnastik, Meditation und Kampfkunst. Sie hat eine vielfältige positive Wirkung: Osteoporosevorbeugung, Kreislaufregulation, Gelenkschulung, Geistestraining, Schulung der Körperbewusstheit. Es werden Atem- und heilgymnastische Übungen aus der Schatzkiste der chinesischen Medizin erlernt, ergänzt durch Meditationen und achtsamkeitsfördernde Einheiten.

Leitung: Alexandra Hodgson

Der Kurs für Neueinsteiger und Geübte startet am **Mittwoch, 21.02.** von 19.00 - 20.00 Uhr im Gemeindezentrum Breithardt.

Die Teilnahmegebühr (10 Abende) beträgt für TuS-Mitglieder 75,00 €, für Nicht-Mitglieder 95,00 €. Der Kurs wird von vielen Krankenkassen bezuschusst.

Verbindliche Anmeldung erforderlich.

Auskunft und Anmeldung: Patricia Ruppmann (patricia.ruppmann@gmx.de) oder 0151/70145163

■ Obst- und Gartenbauverein Strinz-Margarethä e.V.



Schnittkurs des Obst- und Gartenbauvereins Strinz-Margarethä e.V.

Am **Samstag, 02.03.** veranstaltet der Obst- und Gartenbauverein Strinz-Margarethä wieder einen Obstbaum-Schnittkurs.

Ausführlich gezeigt werden die Erziehung und die Pflege von Obstbaumkronen in Theorie und Praxis auf der Basis der Ausbildung zum zertifizierten Landschaftsobstbauer.

Das Angebot eignet sich sowohl für Einsteiger als auch für Hobby-obstbauern mit bereits vorhandenen Kenntnissen.

Treffpunkt: Samstag, 02.03., 08.30 Uhr im Kelterhaus, Wiesenweg 1, Strinz-Margarethä

Kurs-Ende: gegen 16.00 Uhr

Kursgebühr: 10,00 € für Vereinsmitglieder, 20,00 € für Nicht-Mitglieder des Vereins.

Im Preis sind Getränke und ein Mittagsimbiss enthalten.

Mitzubringen: Wetterfeste Kleidung und Schnittwerkzeuge - falls vorhanden.

Anmeldungen nimmt Michael Stickl entgegen. Tel. 0157 77250084, gerne auch über WhatsApp oder E-Mail Stickl@og-strinz.de.

■ GSV 1907 e.V. Born



Der GSV Born lud zum Neujahrsempfang

Am 21.01. lud der GSV Born zum Neujahrsempfang ins Borner Bürgerhaus. Bei Sekt und lockeren Gesprächen wurde der Sonntagvormittag eingeleitet.

Bernd Hiller, der 1. Vorsitzende, wies in seiner Ansprache auf die vielen Aktivitäten im GSV hin. Ein besonderer Dank ging an die vielen fleißigen Helferinnen und Helfer.



Als Ehrengäste wurden Frau Barbara Wieder in Ihrer Funktion als Vorsitzende des Ortsbeirats Born und Herr Daniel Bauer, Bürgermeister der Gemeinde Hohenstein begrüßt.



Das Borner Chörchen folgte mit zwei heiteren Gesangsstücken, bevor im Anschluss langjährige Mitglieder geehrt wurden.

Für 25-jährige Mitgliedschaft:

Sigrun Landwehr
Michael Wenzel

Für 50-jährige Mitgliedschaft:

Regina Güth
Martina Hölzel

Udo Altenhofen
Volkmar Herzog

Für 60-jährige Mitgliedschaft:

Fritz Stahlheber

Bei Gulasch- und Gemüsesuppe und einer reichhaltigen Käseplatte hat man es sich gemeinsam gut gehen lassen.

» Gemeindebücherei

■ Strinzer Bücherstub'

Ausleihe ist Montags von 14.00 - 19.00 Uhr in der Aubachhalle

Sie möchten gerne Leserin/Leser werden? Bringen Sie einfach Ihr Ausweisdokument und 15,00 € mit. Sie erhalten vor Ort einen Leseausweis und können sofort Medien mitnehmen. Dasselbe gilt auch für die Onleihe. Als Mitglied der Bücherstub' erhalten Sie die Zugangsdaten vor Ort kostenlos. Einfach die App herunterladen und los geht es!

Unseren Flohmarktschrank aktualisieren wir ständig. Hier können Sie auch, ohne Mitglied zu sein, Bücher, Filme oder Hörbücher für kleines Geld kaufen. Außerdem nehmen wir auch sehr gerne Buch- und Geldspenden entgegen. Die Buchspenden sollten allerdings bitte nicht älter als 2 Jahre sein. Ab 25,00 € Geldspende, stellt Ihnen die Gemeinde eine Spendenquittung aus.

Die Leihfrist beträgt max. 4 Wochen ohne Verlängerung, für neue Medien 2 Wochen. Verlängerungen darüber hinaus, werden mit einer Versäumnisgebühr belegt. So werden lange Wartezeiten vermieden. Sie können Ihre Medien gerne telefonisch unter **Tel. 0151/57992591** verlängern.

Die Nachrichten werden regelmäßig abgefragt, auch wenn die Bücherstub' geschlossen hat. Nutzen Sie diesen Service um Überziehungsgebühren zu vermeiden!

» Freiwillige Feuerwehren

■ Freiwillige Feuerwehr Holzhausen über Aar e.V.

Schnupperstunden bei der Kinderfeuerwehr!!



Die Minigrisus Holzhausen haben Plätze frei!

Komm und mach mit!!!

Du bist zwischen 6 und 10 Jahre alt und hast Interesse an der Feuerwehr?

Dann bist du bei uns an der richtigen Stelle!

Was machen wir? Spiel, Spaß und Action, Kennenlernen und Wissen über die Feuerwehr, Notruf und Erste Hilfe, Kinderfeuerwehrwettbewerbe, Kinderfeuerwehrabzeichen, Kinotage, Ausflüge und vieles mehr, bei uns ist immer was los!

Wir treffen uns jeden zweiten Samstag um 16.15 Uhr im Gerätehaus. Komm zu einer Schnupperstunde vorbei und hab mit uns Spaß!

Unsere nächsten Termine:

17.02. Kinderfeuerwehrabzeichen

24.02. Kinotag

02.03. Erste Hilfe

16.03. Escape Room

Hast du noch Fragen? Weitere Infos bei Rosita Kircher 0160/91856871

■ Freiwillige Feuerwehr Breithardt 1934 e.V.

Jahreshauptversammlung am 03.02.

Pünktlich um 19.00 Uhr hatte Wehrführer Michael Stroh die diesjährige Jahreshauptversammlung eröffnet. Nach einer kurzen Ansprache und Ehrenminuten für die verstorbene Mitglieder, wurden die Berichte der Abteilungen erläutert. Den Anfang machte der Bericht

des Wehrführers, Michael Stroh, es folgten die Berichte der Jugendfeuerwehr durch Robin Ziegler und der Bericht der Kinderfeuerwehr durch Bianca Ebeling. Im Anschluss folgten die Grußworte des Ortsbeirates und abschließend hatte der Gemeindebrandinspektor Simon Fuhr das Wort.

Dieser beförderte dann, die aktiven Mitglieder der Einsatzabteilung, nach bestandenen Lehrgängen.



Befördert wurden:

Lina Ohlemacher - Feuerwehrfrau Anwärtlerin,
Celine Weinardt - Oberlöschmeisterin,
Philip Bingold,
Fabian Heß - Feuerwehrmann,
Niels Ebeling,
Noah Ziegler,
Lennart Ziegler - Oberfeuerwehrmann.

Im 2. Teil berichtet der Vereinsvorsitzende, Markus Conradi, aus der Vereinsarbeit im Jahr 2023.

Im Anschluss wurden langjährige Mitglieder des Feuerwehrvereins ausgezeichnet.



Celine Weingardt, Udo Hörner und Jonathan Rau für 15-Jahre Mitgliedschaft, Daniel Fracarolli für 25-Jahre Mitgliedschaft, Alexander Rau und Jens Conradi für 40 Jahre Mitgliedschaft im Verein.

Sowohl Michael Stroh, als auch Markus Conradi dankten am Ende ihrer Ausführungen allen Mitgliedern der Einsatzabteilung und des Vereins für ihr Einsatzbereitschaft bei den Einsätzen und ihr Mitwirken in der Vereinsarbeit.

» Kirchliche Nachrichten

■ Katholische Pfarrei Heilige Familie Untertaunus

Kirchort St. Klemens Maria Hofbauer

Kontakt und Auskunft

Telefon: 06124/72370

Mail: pfarrei@heiligefamilie.info

Homepage: www.heiligefamilie.net

Gottesdienste in St. Klemens-Maria-Hofbauer in Breithardt

Sonntag, 18.02.

09.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 25.02.

09.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 03.03.

11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 10.03.

11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

An(ge)dacht

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Hohenstein,

nun sind sie vorbei, die närrischen Tage der Fastnacht. Wussten Sie schon, dass in dem Wort Fastnacht die Zeit des Fastens schon enthalten ist?

Wenn mit dem Aschermittwoch die Fastenzeit beginnt, geht es nicht um ein Zur-Schau-Stellen von finstern Verzichtsgesichtern, von Fastenübungen oder um einen Sieg des eigenen „Schweinehunds“, in Blick auf die eigene Naschhaftigkeit oder der Sucht nach Zigaretten oder Alkohol. Es geht auch nicht um einen Wettbewerb, bei dem ich anschließend einen Pokal gewinne. Es geht um ein bewusstes Wahrnehmen meines Lebens. Und: Es geht vor allem darum, sich bewusst zu werden: „Ich bin ein Kind Gottes.“ Für mich ist die Fastenzeit eine Gnadenzeit, eine gesegnete Zeit, in der ich mich neu auf meine Lebens-Werte besinnen kann. Ich nehme mir einmal am Tag eine Stunde Zeit, bei einem Spaziergang oder abends bei einer Tasse Tee, mir Gedanken über mein Leben zu machen. Manchmal schreibe ich diese Gedanken auf. Will sie festhalten und nach einer Zeit lese ich mir diese Gedanken noch einmal durch und prüfe, was hat sich verändert.

Dazu möchte ich Sie für die nächsten 40 Tage einmal einladen: Nutzen Sie die Fastenzeit, um sich Gedanken über ihre je eigenen Lebens-Werte zu machen. Welche Werte prägen Ihr Leben? Wo lassen sich diese vielleicht auch noch einmal erweitern?

Ich merke bei mir, dass meine Lebens-Werte viel mit meinem Gottesbild zu tun haben. Ist es das Bild eines gutmütigen, milden Gottes, voller Verständnis für menschliche Schwächen? Ist es ein Gott, für den Schuld und Sünde kein Problem sind? Für mich ist Gott als unser Schöpfer gerecht. Er hat seinen Willen für uns Menschen in seinen Geboten deutlich gemacht. Die Gerechtigkeit Gottes, wie ich sie sehe, schließt keinen Menschen aus. Und wer sein Leben nach Gottes Maßstäben ausrichtet, lebt in Gemeinschaft mit ihm. Wer seine Gebote nicht beachtet - wem diese nicht interessieren, wer so ganz nach seinen eigenen Regeln lebt, verliert oftmals die Gemeinschaft auch zu anderen Menschen.



Die Fastenzeit bietet uns die Chance, uns neu auszurichten, uns zu besinnen, unser Leben zu reflektieren. In welcher Beziehung lebe ich mit Gott und mit meinen Mitmenschen?

So wünsche ich Ihnen eine besonders intensive Zeit des sich Besinnens auf die eigenen Lebens-Werte in dieser Zeit der Gnade und grüße Sie im Namen des Pastoralteams Heilige Familie Untertaunus.

Ihre Monika Dirksmeier

Sakrament der Versöhnung in der Pfarrkirche St. Elisabeth

An den **Samstagen, 24.02. sowie am 16. und 23.03. von 17.00 - 17.30 Uhr** können Sie bei Pfarrer Stefan Schneider das Sakrament der Versöhnung empfangen.

Gerne können Sie auch im zentralen Pfarrbüro einen Beichttermin vereinbaren.

Das Sakrament der Versöhnung (Beichte) ist ein schönes Sakrament. Es ist eine unglaubliche Erleichterung für Geist und Seele - denn alles was uns belastet, können wir im Beichtgespräch Gott übergeben, der uns durch den Priester von unserer Schuld und unseren Sünden losspricht. Keine Macht der Welt kann das außer Gott. Es ist ein großes Geschenk Gottes für uns.

Ich lade Sie herzlich ein!

Ihr Pfarrer Stefan Schneider

Work-Shop „neues Erstkommunionkonzept“

Die Erstkommunionvorbereitung ist in die Jahre gekommen. Die Kinder und auch die Situation der Familien haben sich verändert. Darauf möchten wir als Kirchengemeinde reagieren und ein neues Konzept für die Erstkommunionvorbereitung entwickeln. Alle Interessierten laden wir zu einem Work-Shop für eine Überarbeitung des Erstkommunionkonzepts am **Samstag, 24.02. von 10.00 - 14.00 Uhr** in den katholischen Gemeindesaal nach Heidenrod-Laufenselden, Gronauer Weg 3 ein.

■ Ev. Kirchengemeinden Breithardt, Steckenroth und Burg-Hohenstein**Liebe Hohensteiner*innen,**

wir freuen uns, wenn Ihnen unsere Gottesdienste und Veranstaltungen zusagen. Kommen Sie gerne auch mit Wünschen und Anregungen auf uns zu!

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite:

<https://kirchengemeinde-hohenstein.ekhn.de>

Unsere nächsten Termine:**Sonntag, 18.02.**

10.00 Uhr Burg-Hohenstein Gottesdienst

Dienstag, 20.02.

18.30 Uhr Breithardt ökum. Fastengruppe, Pfarrsaal kath. Kirche

Sonntag, 25.02.

17.00 Uhr Breithardt Passionskonzert

Wir verstehen uns als eine Gemeinschaft. Bitte fühlen Sie sich daher immer zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen herzlich eingeladen, egal, in welchem Ort diese stattfinden!

Das Gemeindebüro (Breithardt, Langgasse 41 - in der Naspä-Filiale) ist dienstags von 09.00 - 12.00 Uhr und mittwochs von 17.30 - 19.00 Uhr geöffnet. Außerdem telefonisch (06120/3566) und per E-Mail (kirchengemeinde.hohenstein@ekhn.de) erreichbar.

Wir wünschen Ihnen eine gute Zeit!

Ihre Kirchenvorstände Breithardt, Burg-Hohenstein und Steckenroth

■ Ev. Kirchengemeinde Holzhausen über Aar**Gottesdienste:****Freitag, 16.02.**

15.30 Uhr Gottesdienst im Wohnheim der Lebenshilfe Michelbach

18.00 Uhr Friedensgebet

Sonntag, 18.02.

09.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Petra Dobrzinski

Sonntag, 25.02.

10.45 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Petra Szameit, anschließend Kirchkaffee

Friedensläuten - die Glocken der evang. Kirchengemeinden Aarbergen-Michelbach und Holzhausen ü. Aar läuten auch weiterhin täglich um 12.00 Uhr und laden Sie ein, innezuhalten und für den Frieden zu beten.

Termine im Gruppenraum der ev. Kirche Michelbach:**Dienstag, 20.02.**

16.45 Uhr Konfirmandenunterricht

Sprechstunde der Psychosozialen Kontakt- und Beratungsstelle des Diakonischen Werkes

telefonische Terminvereinbarung mit Frau Ambrosius,

Tel. 0160/92715984.

Ev. Pfarramt, Hauptstraße 56, 65326 Aarbergen-Michelbach**Pfarrerin Petra Dobrzinski**

Tel. 06120/4097973, E-Mail: petra.dobrzinski@ekhn.de

Hinweis:

Pfarrerin Petra Dobrzinski ist in der Zeit vom 19.02. - 10.03. einschließlich nicht im Dienst, in dringenden Fällen erreichen Sie Pfarrer Dr. Jürgen Noack (Strinz-Margarethä) unter der Tel. 06128/1364.

Ev. Gemeindebüro, Kirchstraße 4b, 65326 Aarbergen-Michelbach

Gemeindesekretärin Simone Moser

dienstags und donnerstags von **09.00 - 11.00 Uhr** und freitags von **16.00 - 18.00 Uhr**.

Tel. 06120/35663, E-Mail: kirchengemeinde.michelbach@ekhn.de

» Sozial- und Pflegedienste

■ Diakoniestation Krankenpflegestation Aarbergen-Hohenstein, Holzhausen über Aar

Die Diakoniestation/Krankenpflegestation Aarbergen-Hohenstein versorgt pflegebedürftige Menschen in allen 13 Ortsteilen von Hohenstein und Aarbergen. Kompetente Pflegekräfte stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite, damit Sie Ihr Zuhause so lange und so selbständig wie möglich genießen können. Zusätzlich unterstützen wir pflegende Angehörige mit qualifizierten Beratungs- und Schulungsangeboten und bieten vielfältige Entlastungsmöglichkeiten.

Rufen Sie uns an - wir sind für Sie da!

Das Büro in Hohenstein-Holzhausen über Aar, Strinzer Weg 1a, ist montags bis freitags von 08.00 - 13.00 Uhr besetzt.

Telefon: 06120/3656

Fax: 06120/6451

E-Mail: ev.krankenpflegestation.aarbergen@ekhn-net.de

www.Krankenpflege-Aarbergen-Hohenstein.de

» Rheingau-Taunus-Kreis

**■ Neue Vertrauensperson für Pflegekinder im Rheingau-Taunus-Kreis**

Cornelia Weller



Im Rahmen eines Empfanges hat sich die neue Vertrauensperson für Pflegekinder im Rheingau-Taunus-Kreis, Cornelia Weller, den Pflegefamilien vorgestellt und das Konzept ihrer Arbeit erläutert.

Durch das neue Kinder- und Jugendstärkungsgesetz sollen die Kinderrechte sowie die Selbstbestimmung junger Menschen gestärkt und umgesetzt werden. Auch Beschwerdemöglichkeiten und Selbstvertretungen von Pflegekindern werden durch

diese gesetzlichen Anpassungen mehr in den Fokus gerückt.

Um dies umzusetzen, wurde im Rheingau-Taunus-Kreis die Stelle der Vertrauensperson für Pflegekinder geschaffen. Neben einer wöchentlichen Vertrauenssprechstunde wird es zukünftig das Angebot eines regelmäßigen Austauschs und Gruppenangebotes für die Kinder und Jugendlichen geben. Die Vertrauensperson informiert die Kinder und Jugendlichen über ihre Rechte und übernimmt bei Bedarf die Aufgabe einer unabhängigen, neutralen Stelle außerhalb des Hilfesystems, an die sich die Pflegekinder und Pflegejugendlichen wenden können.

Ansprechpartner für die Pflegeeltern und diejenigen, die es noch werden möchten, ist das Fachteam des Pflegekinderdienstes. Dieses begleitet und unterstützt Pflegeeltern bei ihrer verantwortungs-

vollen Aufgabe, einem Kind, welches aus den unterschiedlichsten Gründen nicht mehr in seiner Herkunftsfamilie leben kann, ein Zuhause zu geben.

Pflegeeltern sein ist eine schöne, lebendige, vielseitige und manchmal auch anstrengende Aufgabe. Wer Freude am Zusammenleben mit Kindern hat und sich auf ein fremdes Kind mit seiner speziellen Lebensgeschichte einlassen kann, meldet sich gerne beim Pflegekinderdienst des Rheingau-Taunus-Kreises unter der Tel. 06124/510-9628. Weitere Informationen zu den Anforderungen und Aufgaben unter www.rheingau-taunus.de/pflegekinder/

» Notrufe/Bereitschaftsdienste

Notruf Polizei	1 10
Polizeistation Bad Schwalbach	0 61 24 / 70 78-0
Notruf Feuerwehr	1 12
Rettungsdienst / Notarzt	1 12
Notfallfax (für Gehörlose)	0 61 24 / 1 92 22
..... (auch über 1 12)	
Rettungsdienst / Krankentransporte	0 61 24 / 1 92 22
Telefax der Leitstelle	0 61 24 / 13 13
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Dienstzeiten:	
montags, dienstags, donnerstags: von 19 bis 7 Uhr	
mittwochs, freitags: von 14 bis 7 Uhr	
samstags, sonntags, feiertags: von 7 bis 7 Uhr	
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Zahnärztlicher Notdienst	01 80 / 5 60 70 11
Tierärztlicher Notdienst	0 61 24 / 5 10 - 8 70
Apothekennotdienst	08 00 / 0 02 28 33
Frauenhaus Bad Schwalbach	0 61 24 / 72 92 17
Frauenhaus Wiesbaden	06 11 / 80 60 50
Büro für Gleichstellungsfragen	0 61 24 / 5 10 - 2 54
Pro familia	06 11 / 37 65 16
Weisser Ring	0 18 03 / 34 34 34
Frauen helfen Frauen	06 11 / 5 12 12
Frauennotruf Mainz	0 61 31 / 1 97 40
Frauennotruf Frankfurt	0 69 / 70 94 94
Wildwasser e. V.	06 11 / 80 86 19
Entgiftungszentrale	0 61 31 / 1 92 40
Kostenfreie Rufnummern:	
Deutscher Kinderschutzbund:	
Elterntelefon	08 00 / 1 11 05 50
Kinder- und Jugendtelefon	08 00 / 1 11 03 33
Telefonseelsorge:	
evangelisch	08 00 / 1 11 02 22
katholisch	08 00 / 1 11 01 11



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Frühlingserwachen im Schwarzwald sicher, herzlich und einfach gut!

Schwarzwaldwoche

7 Übernachtungen mit Frühstück, 5 x Halbpension, davon 4 x Menüwahl aus 3 Gerichten und 1 x festliches 6-Gang-Menü, Montag und Dienstag nur Frühstück

p. P. **ab € 529,-**

Schwarzwaldtage

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag 4 oder 5 Nächte mit 2 oder 3 x Menüwahl aus 3 Gerichten Montag und Dienstag nur Frühstück

4 Nächte p. P. **ab € 308,-**

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag 2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension 1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obstteller 1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein

2 Nächte p. P. **ab € 228,-**

10 % Rabatt

auf die „Schwarzwaldwoche“ und „Schwarzwaldtage“ vom 18. Februar bis 28. März 2024

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.hotel-breitenbacher-hof.de oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Wir freuen uns auf Sie!

■ Mehr als 8.500 eigene Verteiler. ■ In 11 Bundesländern vertreten.

■ Kontrollierte Verteilung.

Verteilung. Zustellung. Ein Netzwerk, das auch Sie bei der Verteilung Ihrer Werbung nutzen können. verteilung.wittich.de

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Gemeinde Hohenstein

Herausgeber und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG

Rheinstraße 41 · 56203 Höhr-Grenzhausen
go online – go www.wittich.de

Zeitung online lesen unter:

epaper.wittich.de/476

Texte zur Veröffentlichung bitte über: www.cms.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: daniela.held@hohenstein-hessen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinde Hohenstein - der Bürgermeister, Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Innerhalb der Stadt wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro + Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung.

Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere AGB.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vorm Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Z. gültige Anzeigenpreisliste.

Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge von höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Danke

allen, die uns beim Abschiednehmen von

Manfred Sievers

begleitet haben -
in Gedanken, Worten und Umarmungen.

Karin & Stefanie Sievers

Unser besonderer Dank gilt Pfarrerin Hamm,
Herrn Saure vom Bestattungshaus Tauber und Herrn Razics von
der Gemeinde Hohenstein für ihre Unterstützung.

Hohenstein-Steckenroth, im Februar 2024

DANKE



Wir danken allen, die unserer
lieben Verstorbenen im Leben
Freundschaft und Achtung
schenkten, sich mit uns in stiller
Trauer verbunden fühlten und
ihre Anteilnahme in so
vielfältiger Weise zum Ausdruck
brachten.

Ingeburg Sierks

* 29.08.1930
† 21.01.2024

Familie Sierks

Breithardt, im Februar 2024

Je schöner und voller die Erinnerungen,
desto schwerer die Trennung.
Aber die Dankbarkeit verwandelt die Qual der
Erinnerung in eine stille Freude.
Man trägt das vergangene
Schöne nicht wie einen Stachel,
sondern wie ein kostbares Geschenk in sich.

Dietrich Bonhoeffer

Valerie Baumann

geb. Riedl

* 25.10.1930 † 13.01.2024

DANKE

Es ist sehr schwer einen geliebten Menschen zu verlieren. Tröstend ist es aber zu wissen, dass viele Menschen ihr so viel Freundschaft, Liebe und Achtung entgegengebracht haben. Wir danken allen, die mit uns mitgeföhlt, ihre Anteilnahme auf vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck gebracht und mit uns Abschied genommen haben.

Ein besonderer Dank geht an das Zentrum für Palliativversorgung in Wiesbaden.

Volkmar, Brigitte und Ulli
mit Familien

Aarbergen-Michelbach, im Februar 2024

Wichtige Information für unsere

Leser und Interessenten.



Hohensteiner Blättchen.

Anzeigen-Annahmeschluss

beim Verlag Dienstag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss beim Verlag/bei der Verwaltung

Montag, 11.30 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:

Gemeinde Hohenstein - Rathaus
Schwalbacher Straße 1, Tel. 06120 2948
Annahmezeiten: Mo. bis Fr. 8.00 bis 11.30 Uhr

Sie erreichen uns:

Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr bis 15.45 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 02624 911 -

Anzeigenannahme Familienanzeigen	Tel. 0
Annahme private Kleinanzeigen	Tel. 0
Rechnungserstellung	Tel. 153
Redaktionelle Beiträge	Tel. 194
Zustellung	Tel. 143

E-Mail-Verzeichnis

Anzeigenannahme	anzeigen@wittich-hoehr.de
Rechnungswesen	buchhaltung@wittich-hoehr.de
Zustellung	zustellung@wittich-hoehr.de

Ihre Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung



Bärbel Assmus-Bingold Medienberaterin

Mobil 0171 9116637
b.assmus-bingold@wittich-hoehr.de



Elke Müller Verkaufsinendienst

Tel. 02624 911-207
e.mueller@wittich-hoehr.de

Alle Infos zum Mitteilungsblatt Hohensteiner Blättchen unter
archiv.wittich.de/476



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen

» Familienanzeigen

Dankeschön

Ich bedanke mich bei allen, die mir zu meinem 80. Geburtstag so viele Glückwünsche und Geschenke überbrachten.

Besonderen Dank der Gemeinde Hohenstein, dem Ortsbeirat, der Freiwilligen Feuerwehr, dem Turnverein, meiner Familie, Freunden und Bekannten.

Karl-Heinz Ott

Hennethal, im Januar 2024

80

JOBS IN IHRER REGION



Das gehört wirklich in den Lebenslauf

Deckblatt zeigt Stil – ist aber keine Pflicht. Auf dem Deckblatt platziert der Bewerber zuoberst sein Foto, darunter seinen Namen, dann das Geburtsdatum und die Anschrift. Auf den folgenden Seiten geht der Bewerber in die Tiefe. Er nennt seine bisherigen beruflichen Tätigkeiten und führt direkt darunter die dort erzielten Erfolge auf. Im

nächsten Abschnitt listet er seine Weiterbildungsaktivitäten auf, in der darauffolgenden Rubrik seine Praktika und in der nächsten seine Ausbildungsstationen. Was Praktika angeht: Je weiter sie zeitlich zurückliegen, desto unerheblicher sind sie. Zudem kann der Lebenslauf je nach Berufserfahrung durchaus drei bis vier Seiten umfassen.



STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Gemeinde Heidenrod im Rheingau-Taunus-Kreis (rd. 8.100 Einwohner in 19 Ortsteilen) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Bauverwaltung eine

Leitung Fachbereich Bauen, Infrastruktur (m/w/d)

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von zurzeit 39 Stunden. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Näheres erfahren Sie auf unserer Homepage unter www.heidenrod.de/aktuelles.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Engagement in der freiwilligen Feuerwehr wünschenswert.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugniskopien etc.) richten Sie bitte

bis spätestens 01. März 2024 an den **Gemeindevorstand der Gemeinde Heidenrod Rathausstraße 9, 65321 Heidenrod-Laufenselden oder per E-Mail an: bewerbung@heidenrod.de**

Sollten Sie noch Fragen oder Informationsbedarf haben, rufen Sie uns an. Unser Fachbereichsleiter für Bauverwaltung, Grundstücksverkehr Herr Udo Zindel ist unter der Telefonnummer 06120/7928 gerne behilflich.

Bewerbung: Wie aus der Masse herausstechen?

Je nach Branche, Beruf und Unternehmen, müssen Bewerber mit mehr oder weniger Konkurrenz rechnen.

Bei der Bewerbung stellt sich die Frage wie man sich positiv abheben kann.

Tipp 1: Video Bewerbungsvideos sind keine Seltenheit mehr und doch fallen sie auf. Sie ermöglichen es dem Bewerber, seine Persönlichkeit zu zeigen und positiv im Gedächtnis zu bleiben.

Tipp 2: Kreative Bewerbung. Insbesondere bei der Wortwahl, bei der optischen Gestaltung oder für die Anlagen. Vor allem in kreativen Berufen lohnen sich entsprechend kreative Bewerbungen.

Tipp 3: Zitat
Direkt im ersten Satz der Bewerbung feurig starten, beispielsweise mit einem Zitat oder einem persönlichen Slogan. Dadurch weckt der Bewerber Interesse beim möglichen Arbeitgeber.

KFZ-SACHVERSTÄNDIGENBÜRO
DIEFENBACH

Ihr Ansprechpartner bei Verkehrsunfällen

Hauptstr. 76 - 65326 Aarbergen
Tel.: 06120 / 97 92 01
Mobil + WhatsApp: 0160 / 170 23 80
www.express-gutachter.de

E-Bikes Fachhandel
mit eigener Servicewerkstatt

hagebau kompakt

BERATUNG VERKAUF SERVICE

hagebau kompakt
Baumarkt Steeg GmbH
Bahnhofstraße 24 - 28
56355 Nastätten
Telefon 0 67 72 / 9 37 90

www.hagebau.de

**„DIE KLEINEN“
IN IHRER REGION**

genial regional

KFZ-MARKT

Ankauf von Gebrauchtwagen, PKW, LKW! Zustand egal, kaufe wie gesehen! Zahle bar. Abdelgani Automobil. Tel.: 0261/2081855

SONSTIGES

Brennholz 2024, Holzpellets DIN A1, Holzbriketts. Janick GmbH Tel.: 06430/9288250



Büromöbel, hochwertig, 4 Schreibt., 3 Haegerreg., Schr.2 Rollcontainer, 5 Telefone IT, Keine Lieferung ab 01.0104. Tel.: 0171/9901495

Info! Info! Kaufe Pelze aller Art an. Abendgarderobe, Silberbestecke, Zinn, Meißner Porzellan, Römerkristallgläser, Näh- u. Schreibmaschinen, Modeschmuck, Münzen, Zahngold, Goldschmuck, Armband- u. Taschenuhren, Gasfeuerzeuge, Militaria, Ferngläser, Fotoapparate, Teppiche, Ölgemälde, Blechspielzeug, Geigen, Akkordeon, Montblanc-Kugelschreiber. Zahle bar und fair. Tel.: 06145/3461386

kleinanzeigen-regional
bringt Sie weiter!

Diese und weitere Jobs: jobs-regional.de



13. Marathon Deutsche Weinstraße

07.04.2024

mit Duo- & Halbmarathon



DURCHSTARTEN – MITMACHEN – DABEI SEIN! Läuferlebnis Deutsche Weinstraße

Start und Ziel im pfälzischen Bockenheim (Landkreis Bad Dürkheim). Die anspruchsvollen Laufstrecken führen durch die reizvolle Landschaft des Weinbau-, Urlaubs- und Naherholungsgebietes Deutsche Weinstraße. Durch romantische Weindörfer, hin zum Dürkheimer Riesenschiff, vorbei an 2.000 Jahre alten Zeugen der Weingeschichte und wieder ins Land der Leiningener Grafen.

Elf Verpflegungsstellen (einschl. Start und Ziel) an denen selbstverständlich auch Pfälzer Wein angeboten wird.

In den Gemeinden an der Laufstrecke präsentieren sich die Sport- und Kulturvereine den LäuferInnen sowie den Zuschauern und werden die erwarteten 30.000 Gäste bestens mit Pfälzer Spezialitäten, Weinen und spritzig frischen Jahrgangssekten bewirten.



INFOS & ADRESSE

- Veranstalter:** Landkreis Bad Dürkheim
Ausrichter: TSV Bockenheim | TSG Grünstadt
Start & Ziel: Haus der Deutschen Weinstraße in Bockenheim
Startzeit: 10:00 Uhr Marathon, Duo-Marathon und Halbmarathon

Kreisverwaltung Bad Dürkheim
 Marathon Deutsche Weinstraße
 Philipp-Fauth-Straße 11 · 67098 Bad Dürkheim
 Telefon: 06322 961-1015 (ab 14:00 Uhr)



info@Marathon-Deutsche-Weinstrasse.de
 www.Marathon-Deutsche-Weinstrasse.de
 facebook.com/MarathonDeutscheWeinstrasse



Numismatiker kauft Münzen zum Sammlerwert.

Kaufe einzelne Münzen sowie ganze Münzsammlungen.

☎ 0151 688 393 38

✉ info@albrecht-ankauf.de

Dieter Albrecht GmbH

Ansprechpartner: Herr Albrecht



Holzwerkstätte
me. Matthias Göbel
Meister im Tischlerhandwerk
weru

Fachbetrieb

Schönberger Weg 6 | 65321 Heidenrod

Tel. 06120 7386 | www.holzwerkstaette-goebel.de



Matthias Göbel

Fahrdienst Köhlert

06120/1066

- Krankenfahrten (alle Kassen)
- Flughafentransfer zum Pauschalpreis
- sonstige Personenbeförderung aller Art

info@fahrdienst-koehlert.de



Rohrreinigung Rademacher

🔧 Rohrreinigung
(WC - Küche - Keller - Bad)

🔧 Kanal TV - Untersuchung

🔧 Kanal-Sanierung
(Ohne Aufzuggraben)

🔧 Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner Für
Ihre Region

Herr Schreiber

0151-74330809



WEHBI AUTOMOBILE

„Ihr Partner, wenn's ums Auto geht“

Ankauf aller KFZ + LKW !!!Barzahlung!!!

Gebraucht, Unfall-/Motorschaden,
sofortige kostenlose Abholung vor Ort

Dietkircher Str. 3A | 65552 Limburg-Eschhofen

Tel.: 06431 172294 oder 0173 6872197

grosse-chance@hotmail.de

Betreutes Wohnen in der Pfliegerresidenz Hohenstein

Selbstständig und selbstbestimmt leben

Es gibt noch verfügbare Appartements: In unseren 18 frisch fertiggestellten Wohnungen bieten wir Ihnen alles, was Sie zum Wohlfühlen brauchen. In **ländlicher Idylle** genießen Sie oder Ihre Liebsten **maximale Selbstständigkeit** und die Sicherheit, immer auf die Unterstützung durch unsere flexibel buchbaren Service- und Betreuungsleistungen zählen zu können.

- ☉ verfügbare Appartements für eine Person
- ☉ helles Appartement mit Küche und Balkon oder Terrasse
- ☉ individuell wählbare Leistungen

Pfliegerresidenz Hohenstein

Langgasse 87 • 65329 Hohenstein-Breithardt

0151- 610 490 01 • hohenstein@argentum-pflege.de



Beziehen Sie ab
1. März 2024 Ihr
Appartement!



MEXIKO-Traumreise 2024



mit FLY & HELP und
Schlagerstars unter Palmen

* ALL-INCLUSIVE *



p. P. ab

1.299 €

im DZ vom 15.04.-23.04.2024
9-tägig (7 Nächte) ab/bis Frankfurt
inkl. Flug, im 5 Sterne Luxushotel
(Verlängerung möglich)

Buchungscode:
LW24

Urlaub an der Karibikküste in Playa Del Carmen!

Begleiten Sie uns in Ihrem nächsten Traum-Urlaub an die Karibikküste **Riviera Maya in Mexiko**. Erleben Sie das karibische Meer und feine Sandstrände an der **Playa Del Carmen**. Ihr beliebtes 5* Hotel Resort BlueBay Grand Esmeralda liegt direkt am 500m langen Privatstrand!

Genießen Sie die traumhaft schöne Urlaubskulisse! Unsere **3 inkludierten Event-Highlights** werden diesen **Mexiko-Aufenthalt** zu einem unvergesslichen Erlebnis machen! Der musikalische Höhepunkt Ihrer Reise ist die **»Nacht des Deutschen Schlagers 2024«** zugunsten der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP.

Ihre inkludierten Reise-Highlights:

- Live-Show »Abenteuer Weltumrundung«
- Konzert »Nacht des Deutschen Schlagers«
- Disco-Frühshoppen »Pool-Party«



Live-Show
Abenteuer
Weltumrundung

Musikalischer Höhepunkt »Nacht des Deutschen Schlagers«



Johnny Logan, Markus und Yvonne, Gaby Baginsky, Olaf Berger, Markus Becker, Rosanna Rocci und Stefan Mross

www.schlagnacht-mexiko.de

INKLUSIVLEISTUNGEN

- Flug mit CONDOR ab/bis Frankfurt nach Cancún in der Economy Class
- Flughafen-Transfers im klimatisierten Bus
- 7 Nächte im 5* Hotel BlueBay Grand Esmeralda, Deluxe-Gardenview-Zimmer; **All-Inclusive**
- **Live-Show »Abenteuer Weltumrundung«**
- **Konzert »Nacht des Deutschen Schlagers 2024«**
- **»Disco Pool-Party«**
- FLY & HELP Ansprechpartner vor Ort
- Deutschsprachige, lokale Reiseleitung
- Reisepreissicherungsschein (abgesichert durch tourVERS Touristik-Versicherungs-Service GmbH)
- Zimmerupgrades z.B. Meerblick zubuchbar
- Ausflugsangebote optional zubuchbar
- Rail & Fly der DB zubuchbar

Buchungsmöglichkeiten:

15.04.-23.04. (9-tägig, 7 Nä.)	ab 1.299 € p.P.
14.04.-25.04. (12-tägig, 10 Nä.)	ab 1.699 € p.P.
14.04.-29.04. (16-tägig, 14 Nä.)	ab 1.899 € p.P.

Weitere Abflugtage 16. und 17.4. möglich!

BlueBay
Hotel & Resort

condor

Jetzt buchen unter:

Tel.: 0214-7348 9548
(Mo.-Fr. 9-14 Uhr)

E-Mail: reisen@prime-promotion.de

Veranstalter: Prime Promotion GmbH



50 €
pro Person

vom Reisepreis kommen der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen Schulbau auf Hispaniola verwendet.
www.fly-and-help.de



Bauen und

Wohnen



Wohlige Wärme auch zum Nachrüsten

Um sich im eigenen Zuhause richtig wohlfühlen, sind das Raumklima und die Verteilung der Wärme zwei wichtige Faktoren. Moderne Flächenheizungen sorgen für Komfort, Wirtschaftlichkeit und Energieeffizienz und werden dabei nicht nur im Boden, sondern auch in Wände und Decken eingebaut.

Sie kommen mit einer niedrigeren Vorlauf- und Heiztemperatur aus als konventionelle Heizkörper. Heute gibt es verschiedene

Systeme mit geringen Aufbauhöhen, die eine Nachrüstung ohne größeren Aufwand ermöglichen, etwa Rautherm Speed von RehaU.

Über eine passende Einzelraumregelung in Kombination mit der Flächenheizung lässt sich viel Energie einsparen. Aktuelle Modelle beispielsweise ermöglichen es, die individuelle Temperatur für jeden Raum im Haus einzeln zu regulieren.

djd 72071/REHAU Industries

Marko Dazer Malermeister



- Innenputz Trockenbau Malerarbeiten
 Außenputz Vollwärmeschutz Sanierungen

Aubachstraße 21
65329 Hohenstein

Tel.: 061 20-906345

Fax: 061 20-906347

Mobil: 01 70-29 20 239

E-Mail: markodazer@t-online.de

Schutz vor Starkregen



Foto: djd/Reinhard-Hoevel

Die Hochwasserkatastrophe im Sommer 2021 wurde durch extrem starken Regen ausgelöst. Bis zu 200 Liter pro Quadratmeter gingen in einigen deutschen Regionen innerhalb weniger Tage nieder. Solche Wetterereignisse werden nach Ansicht von Wetterexperten künftig häufiger vorkommen. Große Niederschlagsmengen in kurzer Zeit sind gefährlich, weil das Wasser dann nicht so schnell abfließen kann, wie es herabregnet und sich staut. Das Problem für private Hausbesitzer: Sind die Kapazitäten in den Kanälen erschöpft, kann Abwasser auch aus tiefer liegenden Einrichtungen wie dem Bodenablauf in den Keller eindringen. Mit Beginn der Starkregensaison in der warmen Jahreszeit steigt das Risiko solcher Überflutungen. Was können private Grundstücksbesitzer tun?

„Effektive Maßnahmen, um sich bei Starkregen gegen nasse Überraschungen zu schützen, sind Rückstauklappen und Hebeanlagen“, erklärt Axel Frerichs, beim Oldenburgisch-Ostfriesischen Wasser-

verband (OOWV) Bereichsleiter für den Betrieb der Wasserwerke, Kläranlagen und Netze. Rückstauklappen funktionieren ähnlich wie ein Ventil: Sie lassen das Abwasser nur in eine Richtung durch und verhindern so bei Rückstau im Kanalsystem den Rückfluss.

Entsorger, Hausbesitzer und Stadtplaner sollten gemeinsam Vorsorge treffen, um Schäden durch Starkregen zu vermeiden, empfiehlt Axel Frerichs. Dazu zähle etwa die Dichtung von Flächen, der Niederschlag könne sich dann gleichmäßig verteilen und auf natürlichem Weg versickern. Durchlässige Fugen, Rasengittersteine, Kies oder Schotter seien die Alternative zu gepflasterten Flächen. Als Regenrückhaltebecken können zudem naturnah angelegte Gartenteiche dienen, über sie kann Regenwasser gezielt abfließen. „Auch begrünte Dächer sind ein guter Zwischenspeicher für Regenwasser“, so der Experte. Besonders Flachdachgebäude und Schrägdächer würden sich für eine Bepflanzung eignen. djd 69637

Seit 1967 Ihr Partner für Haustechnik und Gastronomie



Vertragskundendienst
für Hausgeräte

Birkenstock

SIEMENS



Constructa

BOSCH

65549 Limburg · Ste.-Foy-Str. 31

www.birkenstock-limburg.de

Telefon 06431 / 8669 · Fax 06431 / 25810

mail: kundendienst@birkenstock-limburg.de

• Elektro

• Kälte-Klimatechnik

• Wärmepumpen

• Alarm- und Sicherheitstechnik

Klimawandel erhöht Gefahr von Elementarschäden



Das Jahr 2023 wird nach Angaben des EU-Klimawandel-dienstes Copernicus mit ziemlicher Sicherheit das wärmste weltweit seit Aufzeichnungsbeginn im Jahr 1940 sein.

Die Ziele des Pariser Klimaabkommens, die Erderwärmung auf deutlich unter zwei Grad im Vergleich zum vorindustriellen Zeitalter zu begrenzen, drohen aus heutiger Sicht zu scheitern. Der Klimawandel erhöht die Intensität, Häufigkeit und Dauer von Hitzewellen, Dürren, Stürmen und Überflutungen. Gegen Naturkatastrophen

schützen die meisten Wohngebäudeversicherungen in der Grunddeckung nicht. Sturzfluten, tonnenschwere Schneemassen oder Überschwemmungen können oft Schäden von mehreren Hunderttausend Euro an Gebäuden hinterlassen. Bei solchen Schäden greifen die meisten Wohngebäudeversicherungen erst dann, wenn sie um einen Zusatzbaustein erweitert wurden. Wer eine Wohngebäudeversicherung besitzt, sollte prüfen, ob sie ausreichend Schutz gegen Naturgewalten bietet.

djd 71775/nuernberger.de

ReisenAKTUELL.COM
EHRlich GÜNSTIG VERREISEN!

Weitere Angebote online finden oder **kostenlosen Katalog** bestellen! Einfach QR-Code **scannen und entdecken!**



Sauerland ●●●● Sauerland Alpin Hotel in Schmallenberg



Ihr Hotel liegt im Stadtteil Grafschaft von Schmallenberg im Rothaargebirge. Es bietet u.a. Restaurant, Bar, Kegelbahn, Tennisplatz und Wellnessbereich mit Hallenbad und Sauna.

Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/5/7 Übernachtungen ✓ **All Inclusive Light**
- ✓ Wellnessbereich mit Hallenbad und Sauna ✓ **WLAN**
- ✓ Nutzung Tennisplatz (nach Verfügbarkeit)
- ✓ Ermäßigung auf Greenfee im Golfclub Schmallenberg
- ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit)

3 Tage
All Inclusive Light
Reise-Code: **sasc**

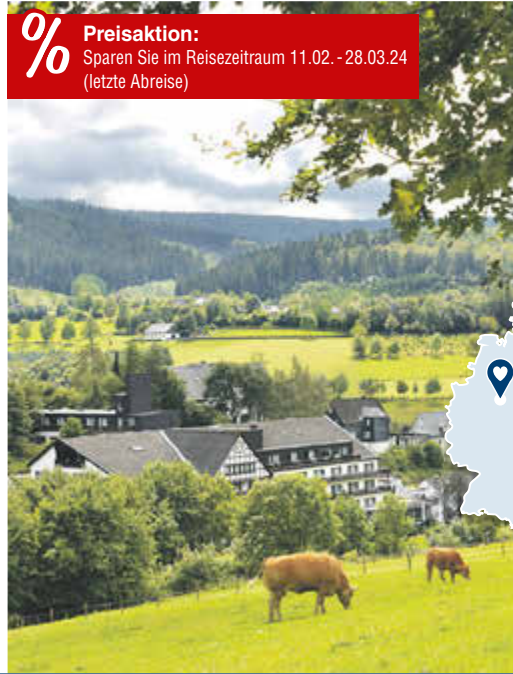
ab € **129,-** p.P.

% Preisaktion:
Sparen Sie im Reisezeitraum 11.02. - 28.03.24
(letzte Abreise)

Termine & Preise in €/Person im DZ/DBZ/VBZ

Saison	Anreise Nächte	täglich			
		2	3	5	7
11.02. - 28.03.24*		129 statt 169	189 statt 249	309 statt 389	429 statt 519
01.11. - 18.12.24		149	219	359	489
29.03. - 30.04.24*		169	249	389	519
01.07. - 31.10.24		179	259	399	529
01.05. - 30.06.24		189	269	429	569

DBZ = Dreibettzimmer **VBZ** = Vierbettzimmer
Preise ggf. zzgl. Wochenendzuschlag.
*Aufenthalt vom 28.03. - 30.03.24 erst ab 3 Nächten möglich.
Einzelzimmerzuschlag: 35 €/Nacht **Kurtaxe:** ca. 2,50 € p. P./Nacht



Beispiel Doppelzimmer

Bayerischer Wald ●●● Hotel Am Pfahl in Viechtach



Ihr Hotel empfängt Sie ca. 2 km vom Zentrum von Viechtach entfernt mit einem gemütlichen Restaurant, Bar, Spielplatz, Aufzug, Tennisplatz sowie einem Wellnessbereich mit einem Hallenbad, Finnischer Sauna, Bio-Sauna, Ruheräumen und Fitnessraum. Wellnessanwendungen werden angeboten.

Für Sie inklusive:

- ✓ 3/5/7 Übernachtungen ✓ **All Inclusive Light**
- ✓ Wellnessbereich mit Hallenbad, Finnischer Sauna, Bio-Sauna und Ruheräumen
- ✓ Nutzung des Fitnessraums
- ✓ 15 % Ermäßigung auf Wellnessanwendungen pro Vollzahler ✓ **WLAN**
- ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit)

4 Tage
All Inclusive Light
Reise-Code: **pfvi**

ab € **119,-** p.P.

Ausflugspakete Regensburg zubuchbar

Termine & Preise in €/Person im DZ

Saison	Anreise Nächte	täglich		
		3	5	7
06.02. - 22.03.24, 24.11. - 19.12.24		119	179	229
23.03. - 06.07.24, 01.09. - 23.11.24		139	199	259
07.07. - 31.08.24		179	249	299

Einzelzimmerzuschlag: 14 €/Nacht **Kurtaxe:** ca. 3 € p. P./Nacht



Höllensteinsee



Beispiel Doppelzimmer



Bayerischer Wald-Impression

Weitere Termine und Informationen bzgl. Zuschlägen, zusätzlichen Zimmerkategorien, Inklusivleistungen, Kinderermäßigungen, Mitnahme von Hunden usw. finden Sie auf reisenaktuell.com. Mit Erhalt der Reisebestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist 30 Tage vor Abreise zu tätigen.
Veranstalter: Reisen Aktuell GmbH, In den Weniken 1, 56070 Koblenz

Bequem online buchen auf
reisenaktuell.com

Beratung & Buchung
Mo. - Fr. 8-19 Uhr; Sa., So. u. Feiertage 10-19 Uhr
0261 - 29 35 19 72 und in Ihrem Reisebüro